

caritas

EINLADUNG



FACHTAG

AKTION NEUE NACHBARN

INTEGRATION VON
GEFLÜCHTETEN IN ARBEIT

Samstag, 31. Oktober 2020,
10:00 Uhr bis 14:00 Uhr,
Teilnahme digital oder im DiCV Köln

zusammen:arbeiten

SinA
STARK IN ARBEIT
UND AUSBILDUNG

Gefördert durch die
**AKTION
MENSCH**



Diözesan-
Caritasverband für das
Erzbistum Köln e. V.

ERZBISTUM KÖLN

Sehr geehrte Damen und Herren,

in unserem Engagement oder unserer hauptamtlichen Arbeit eint uns das Ziel, die Arbeitsmarktintegration Geflüchteter zu verbessern. Das Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung stellte im April 2020 fest, dass rund die Hälfte der Geflüchteten, die seit 2013 nach Deutschland kamen, fünf Jahre nach dem Zuzug einer Erwerbstätigkeit nachgehen.

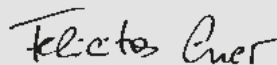
Diesen Erfolg verdanken wir - neben den staatlichen Investitionen in Sprach- und Integrationskurse und dem starken Willen Geflüchteter, den Zugang in Arbeit zu finden - vor allem auch dem großen ehrenamtlichen Engagement - wie etwa dem unserer zahlreichen (Peer-) Jobpatinnen und Jobpaten im Projekt „Neue Nachbarn – auch am Arbeitsplatz“, aber auch der professionellen Qualifikation der Beratenden, z.B. im Projekt „SinA“.

Wie sehen die Zahlen nach dem Ausbruch der COVID-19-Pandemie aus? Läuft die Arbeitsmarktintegration wieder an? Diese und viele weitere Fragen wollen wir mit Ihnen diskutieren und dabei trotz aller Schwierigkeiten auch mögliche Lösungswege in den Blick nehmen.

Die Projektteams „SinA – Stark in Arbeit und Ausbildung“ und „Neue Nachbarn – auch am Arbeitsplatz“ laden Sie daher herzlich zu Fachdiskussionen und Austausch ein. Initiiert und getragen werden die beiden Projekte von der „Aktion Neue Nachbarn“ des Erzbistums Köln.

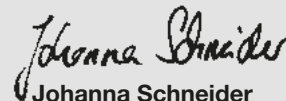
Dabei können Sie die für Sie persönlich angenehmste Form der Teilnahme wählen: Vor Ort in Köln oder lieber digital von zu Hause – beides ist möglich. Ihre Wahl treffen Sie im Anmeldeformular, das Sie hier ausfüllen können: <https://bit.ly/2Yob2UG>.

Sie sind herzlich willkommen.



Felicitas Esser

Projektleitung



Johanna Schneider

Projektleitung

PROGRAMM

09:30 Uhr **STEHCAFÉ**

10:00 Uhr **Begrüßung**

Videobotschaft von
Dr. Frank Joh. Hensel,
Diözesan-Caritasdirektor

10:30 Uhr **Zwischenbilanz in den Projekten „SinA – Stark in Arbeit und Ausbildung“ und „Neue Nachbarn – auch am Arbeitsplatz“**

Felicitas Esser (Projektleitung)
Johanna Schneider (Projektleitung)

11:30 Uhr **Keynote zur Arbeitsmarktintegration Geflüchteter in Corona-Zeiten und die `alte/neue´ Situation geflüchteter Frauen und Mädchen**

Dr. Katrin Menke, Institut Arbeit und Qualifikation,
Universität Duisburg/Essen

12:00 Uhr **Diskussionsrunde**

Was sind Ihre Erfahrungen zur aktuellen Situation Geflüchteter auf dem Arbeitsmarkt?

12:30 Uhr **MITTAGSPAUSE**

13:00 Uhr **Cartoon-Kabarett
“Integration a la IKEA”**

Muhsin Omurca

13:30 Uhr **Abschlussplenum**

14:00 Uhr **ENDE**

Moderation: Melanie Wielens

ORGANISATORISCHES

Anmeldung

Bis zum 16. Oktober 2020 unter <https://bit.ly/2Yob2UG>.

Veranstaltungsort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln.

Ihre Teilnahmeform müssen Sie im Anmeldeformular festlegen.

Anfahrt

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Köln Hbf. zu Fuß in ca. 20 Minuten: Über die Domplatte gelangen Sie in die Hohe Straße. Folgen Sie dieser bis in die Hohe Pforte und weiter auf den Waidmarkt. Von hier biegen Sie links in die Georgstraße.

Alternativ wählen Sie ab Breslauer Platz/Hbf. (Hinterausgang Hbf.) die Buslinie 132 Richtung Meschenich bis Haltestelle Waidmarkt. Fahrtzeit 6 Minuten.

Mit den Straßenbahnlinien 5, 16 oder 18 bis Haltestelle Poststraße (Fahrtzeit 15 Minuten). Fußweg ab Haltestelle Poststraße: über Alte Mauer am Bach, Rothgerberbach, Blaubach und Waidmarkt (ca. 10 Minuten).

Anreise mit dem Auto

Mit dem PKW über die A1, A3, A4, A57, A59, A555 und A559. Es stehen leider keine Besucherparkplätze zur Verfügung. Die nächstgelegene öffentliche Tiefgarage befindet sich am Blaubach 1, die Einfahrt liegt links neben dem Hotel Adagio. Von hier sind es ca. 3 Minuten Fußweg in die Georgstraße. Weitere Parkplätze liegen etwa 5 Minuten Fußweg entfernt unter der Severinsbrücke.



Diözesan-
Caritasverband für das
Erzbistum Köln e. V.

